



## Informationen zur Vermittlung eines Hundes aus Spanien

Vielen Dank, dass Sie einen unserer Hunde adoptieren möchten. Sie retten damit gleichzeitig einem anderen Hund das Leben, der nun bei uns aufgenommen werden kann.

Bitte lesen Sie sich folgende Zeilen aufmerksam durch, um unliebsame Überraschungen zu vermeiden, wenn das Tier dann bei Ihnen ist.

### Woher kommt der Hund

Meistens kennen wir das Vorleben eines Tieres nicht, aber fast alle Hunde hatten mal ein Zuhause und wurden aus den verschiedensten Gründen ausgesetzt oder in der Tötungsstation abgegeben.

Ihre Ansprechpartnerin hat sie bereits informiert, wo sich ihr Tier zurzeit aufhält:

- Pflegestelle: Das Tier lebt bereits in einer Wohnung und hat schon viel gelernt.
- Auffangstation: Rudelhaltung in Außengehegen, Betreuung durch den Verein
- Perrera: Zwingerhaltung, wir kennen das Tier nicht persönlich

### Gesundheit:

Der Hund hat bei der Ausreise alle nötigen Impfungen erhalten und wurde, gechipt, entfloht und entwurmt. Vor der Ausreise werden die Hunde auf Leishmaniose und Erlichiose getestet. Lesen Sie bitte unser Infoblatt über Leishmaniose auf [www.tiere-in-spanien.de](http://www.tiere-in-spanien.de) unter Vermittlungsinfos - Gesundheit. Bei der Übergabe erhalten sie einen gültigen Impfpass und den Test.

Sollte ein Tier eine gesundheitliche Beeinträchtigung haben, werden Sie vorher informiert und können Ihre Entscheidung wieder rückgängig machen.

Natürlich kann es vorkommen, dass ein Tier nach der Ankunft wegen dem vorher durchgemachten Stress krank wird:

- erst wurde es ausgesetzt
- dann war es in der Tötungsstation,
- lebte anschließend in einem Rudel
- wird nach Deutschland transportiert
- und kommt in eine neue Umgebung...



## Tiere in Spanien e.V.

eingetragen beim Amtsgericht Frankfurt, VR 13128

Oft haben die Tiere am Anfang unter Durchfall. Auch die Futterumstellung kann Darmbeschwerden hervorrufen. Bei hartnäckigen Fällen kann eine Reis/Hühnerfleisch-Diät über ein paar Tage hilfreich sein. Wenn Blut im Stuhl zu sehen ist, handelt es sich erfahrungsgemäss um die Darmbakterien Giardien oder Koxidien. Lassen Sie sich von Ihrem Tierarzt Medikamente dagegen geben. Sie sollten Ihren Hund nach etwa 4 Woche noch einmal entwurmen.

Eine nicht erkannte Krankheit kann (auch beim Hund vom Züchter) natürlich nie ausgeschlossen werden.

### Ist das Tier kastriert?

Ja, sofern gesundheitlich oder altersbedingt nichts dagegen spricht.

### Vorkontrolle und Vermietererklärung

Für einen persönlichen Eindruck machen wir eine Vorkontrolle. Sie werden von dem Kontrolleur zwecks Terminabsprache angerufen. Bitte legen Sie bei der Vorkontrolle eine Erklärung Ihres Vermieters über die Genehmigung der Tierhaltung vor.

### Schutzvertrag

Der Schutzvertrag regelt die wesentlichen Punkte zur artgerechten Tierhaltung. Er besagt, dass man das jeweilige Tier als Halter/in für die Lebensdauer eines Tieres aufnimmt, jedoch der Verein Tiere in Spanien e.V. weiterhin als Eigentümer des Tieres fungiert. Damit wird ausgeschlossen, dass mit den Tieren ein Handel betrieben werden kann und diese an Dritte verkauft werden.

Den Schutzvertrag erhalten Sie in der Regel per Mail vor der Ankunft Ihres Tieres. Sie können ihn vorab auf der Internetseite [www.tiere-in-spanien.de](http://www.tiere-in-spanien.de) unter Vereinsinfos einsehen.

### Garantie

Eine Garantie von uns für die Tiere gibt es nicht. Tiere sind Lebewesen und kein Gegenstand, den man bei Defekt an den Hersteller zur Reparatur zurückgeben kann oder Reparaturkosten erstattet werden. Es kann vorkommen, dass die Tiere in Spanien keine Krankheitssymptome zeigen und erst in dem neuen Zuhause auffällig werden. Wir können keine Kosten im Nachhinein übernehmen. Bitte machen Sie sich bewusst, das Tiere Geld kosten und unter Umständen hohe Tierarztkosten verursachen können, egal wie lange Sie den Hund haben. Adoptieren Sie keinen Hund, wenn Sie dazu nicht bereit sind.



## Tiere in Spanien e.V.

eingetragen beim Amtsgericht Frankfurt, VR 13128

### Warum wird eine Schutzgebühr erhoben?

Mit der Schutzgebühr wird sichergestellt, dass die finanziellen Voraussetzungen der Tierhaltung gegeben sind und eine profitable Weitergabe des Tieres ausgeschlossen ist. Mit der Schutzgebühr finanzieren wir das Überleben der Tiere in Spanien. Wir sorgen für tierärztliche und medizinische Versorgung und Futter, decken damit die Ausgaben für Benzin, Transport, Telefon- und Internetgebühren.

Die Schutzgebühr wird bei der Übergabe des Tieres fällig und deckt die Kosten für Transport, Kastration, Impfungen, den Chip und den Test auf Leishmaniose.

Die Schutzgebühr können Sie entweder bar bei der Übergabe zahlen oder Sie überweisen den Betrag 10 Tage vorher auf das folgende Konto, bitte bringen Sie in dem Fall den Überweisungsbeleg bei Übergabe mit:

Tiere in Spanien e.V.

Sparkasse Oberhessen

BLZ 518 500 79

Konto 106 008 523

Verwendungszweck: Schutzgebühr für „Name des Hundes“

### Rasse

Informieren Sie sich vor der Vermittlung über die Eigenschaften einer Rasse, wie z.B. Podenco, Border Collie, Setter, etc. Überlegen Sie, ob Sie der gewünschten Rasse gerecht werden können. Informieren Sie sich auch über das Landeshundegesetz in Ihrem Bundesland.

### Was ist, wenn das Tier ganz anders ist, als beschrieben oder gedacht?

Sie müssen sich immer bewusst sein, dass es sich bei der Vermittlung um ein "Blind Date" handelt, was die Angelegenheit ja auch angenehm spannend macht. Wir teilen Ihnen nach bestem Wissen und Gewissen die Charaktereigenschaften des Tieres mit. Jedoch können nicht alle Eventualitäten abgeklärt werden. Es kann sein, dass Ihr Hund als ausgeglichen und lustig beschrieben wird, hier angekommen ist er aber ausgesprochen ängstlich. Immerhin wurde er aus seiner gewohnten Umgebung gerissen. Auch optisch könnte das Tier etwas anders aussehen, als auf den Fotos.

Nun ist es an Ihnen, dass Ihr neues Familienmitglied mit der Zeit Vertrauen entwickelt. Geben Sie dem Hund mindestens 4 Wochen Zeit zur Eingewöhnung. Sollten Sie aber nach einer angemessenen Zeit wirklich nicht miteinander auskommen, nehmen wir den Hund zurück bzw. vermitteln ihn weiter. Allerdings wird die Schutzgebühr nicht zurückgezahlt.



### Ist der Hund stubenrein?

Im Normalfall: **NEIN**

In der Auffangstation und in der Perrera wird der Hund nicht ausgeführt. Im Normalfall wird er sehr schnell wieder stubenrein, weil fast alle Hunde mal ein Zuhause hatten. Natürlich gibt es wie überall Ausnahmen, auch hierüber müssen Sie sich bewusst sein. Hunde in Pflegestellen sind in der Regel bereits stubenrein.

### Wohnungsinventar

Wenn Sie Angst um Ihre teure Wohnungseinrichtung haben, sollten Sie sich kein Haustier anschaffen. Egal ob vom Züchter oder von uns. Natürlich gehen wir nicht davon aus, dass sich das Tier an Ihren Einrichtungsgegenständen vergreift, sofern es genug Bewegung bzw. Beschäftigung hat und behutsam an das Alleinsein herangeführt wird. Aber auch hier gibt es natürlich Tiere, die aus der Reihe tanzen.

### Wir haben schon einen Hund und wollen einen Neuen dazu

Egal wie verträglich Ihr Hund ist, probieren Sie unbedingt vorher aus, ob Ihr Hund auch wirklich andere Artgenossen in seiner unmittelbaren Umgebung duldet. Das heißt: laden Sie andere Hund vorher zu sich nach Hause ein.

### Ist der Hund katzenverträglich?

Wir wissen leider nicht, ob Ihr neuer Hund katzenverträglich ist. Manchmal können wir den Hund in Spanien mit Katzen in Kontakt bringen und Ihnen dann berichten, wie er reagiert hat – mehr nicht. Meistens ist viel Geduld und Fingerspitzengefühl nötig, um die Tiere aneinander zu gewöhnen. Wichtig auch hier: Bevor der neue Hund kommt, probieren Sie aus, wie Ihre Katze reagiert, wenn jemand einen Hund in Ihr Haus führt.

### Wie reagiert das Tier auf Kinder?

Wie bei jedem Tier, dessen Vorgeschichte nicht bekannt ist, kann niemand eine gesicherte Aussage darüber treffen, ob und welche Erfahrungen mit Kindern gemacht wurden.

Unserer Erfahrung nach gibt es bei einer behutsamen Zusammenführung von Kind und Hund im Normalfall keine Probleme. Bitte beachten Sie unbedingt, dass Sie Ihre Kinder mit dem Hund zunächst nicht unbeaufsichtigt lassen oder allein mit ihm spazieren schicken.

### Welche Vorbereitungen muss ich treffen?

Nehmen Sie sich am Anfang viel Zeit, wenn möglich sogar Urlaub, bis der Tagesablauf, wie Fütterung und Spaziergänge, etc. geregelt ist. Planen Sie keine großen Aktivitäten, wie Umzug, Feste und Urlaubsfahrten. Der Hund sollte sich in Ruhe eingewöhnen können, um Vertrauen zu fassen. Der Hund braucht mindestens 4 Wochen, bis er sich an den neuen Lebensrhythmus gewöhnt hat. In dieser Zeit wirkt er manchmal noch recht unruhig und läuft Ihnen ständig hinterher.



## Tiere in Spanien e.V.

eingetragen beim Amtsgericht Frankfurt, VR 13128

### Ausreise und Ankunft:

In der Regel kommt Ihr Hund per Autotransport nach Deutschland und muss an einem vorher vereinbarten Treffpunkt abgeholt werden. Sie erhalten ein paar Tage vor der Ankunft ausführliche Informationen zur Abholung.

Bitte baden Sie den Hund erst 2 Tage nach der Ankunft, da sonst das Flohmittel nicht wirken kann. Es wird vor der Ausreise auf die Haut im Nacken des Tieres gegeben und verteilt sich dann über 2 Tage selbständig über die Haut. So werden auch Flöhe getötet, die gerade erst geschlüpft sind.

**Wichtig:** Hunde und Katzen sowie Kleintiere, die sich nicht kennen, sollten in den ersten Monaten oder länger getrennt gehalten werden, wenn Sie die Tiere allein lassen müssen.

### Tierregistrierung

Wir tragen Ihr Tier nach der Vermittlung anhand der Chipnr. in das Haustierregister TASSO ein ([www.tasso.net](http://www.tasso.net)). Sie erhalten direkt von TASSO einen Ausweis und eine Marke.

### Ableinen

Bitte lassen Sie ihren Hund **mindestens 4 Wochen** nicht von der Leine! Er muss erst eine Bindung zu Ihnen aufbauen und wissen wo er hingehört. Sehr hilfreich ist eine Plakette mit Ihrer Telefonnummer oder schreiben Sie diese direkt auf das Halsband. So werden Sie schnell angerufen, sollte er doch mal entweichen.

Falls der Hund doch entwischt, informieren Sie uns bitte SOFORT und die Polizei, den Jäger, umliegende Tierheime und TASSO ([www.tasso.net](http://www.tasso.net)). Machen Sie Aushänge im weiten Umkreis, wo das Tier entlaufen ist. Und bitte, geben Sie nicht so schnell auf!!

### Hundesteuer und Versicherung

Wir empfehlen eine Hundehaftpflichtversicherung abzuschließen. Melden Sie Ihren Hund bei Ihrer Gemeinde an, die Kosten variieren von Gemeinde zu Gemeinde. Fragen Sie nach Ermäßigung von Hunden aus dem Tierschutz.

Nun bleibt uns nur noch Ihnen ein wunderbares und langes Zusammenleben mit Ihrem neuen Mitbewohner zu wünschen.

Bei Fragen und Problemen sind wir natürlich auch nach der Vermittlung für Sie da.

### Ihr Team von Tiere in Spanien e.V.